

Einen Ort, nach dem ein Burgward benannt wäre, finden wir in der Supanie nicht. Trotzdem kann es nicht zweifelhaft sein, daß ein solcher aus ihr entstanden ist. Die genannten Orte liegen nämlich in der Mitte zwischen zwei Burgwarden am Ufer der Elbe, zwischen dem Burgward Boritz und dem Burgward Strehla, dort wo der Burgward Gröba bezeugt ist<sup>1)</sup>. Vom späteren Pfarrsprengel Gröba war kein Ort steuerpflichtig, weshalb wir keinen von ihnen in der Übersicht finden. Gröba ist jedoch der nächste Ort elbabwärts von Riesa aus, sein Pfarrsprengel grenzt also unmittelbar an den Riesaer. Der Burgward war einst dem Bischof von Naumburg geschenkt worden. Einer seiner Nachfolger gründete in Riesa ein Kloster, dem die Kirche zu Gröba inkorporiert wurde<sup>2)</sup>. Damit muß ein Teil des Burgwardkirchspiels an die Klosterkirche gekommen sein, die selbst Pfarrkirche wurde<sup>3)</sup>. Wenn sich also in diesem Falle auch nicht die räumliche Übereinstimmung von Supanie, Burgward und Pfarrsprengel nachweisen läßt, so finden wir doch Teile von ihnen an ein und derselben Stelle. Die in der Übersicht genannten Orte dürften zusammen mit dem Kirchspiel Gröba den Umfang des ehemaligen Burgwards ergeben.

In den weitaus meisten der erörterten Fälle ist demnach die räumliche Übereinstimmung von Supanie, Burgward und ursprünglichem Pfarrsprengel trotz der Abweichungen, die die Zeit mit sich gebracht hat, und ihre geschichtliche Abhängigkeit voneinander genau erkennbar, und das trotz der Lückenhaftigkeit der Überlieferung.

<sup>1)</sup> Lepsius, Gesch. d. Bisch. d. Hochstifts Naumburg S. 217 f., vgl. Cod. dipl. Sax. r. I, 1, 324 Nr. 125.

<sup>2)</sup> Cod. dipl. Sax. r. I, 2, 239 f. Vgl. dazu die vortreffliche Arbeit von Benz über das Kloster Riesa in den Beitr. z. sächs. Kirchengesch. XXVI, 181 f.

<sup>3)</sup> Erst die Visitatoren haben 1540 *die pfar im closter Rissawe, nach deme die vor alters und in allewege vom closter versorgett, abgeseondert.* H StA Dresd. Loc. 10599 Visit. sampt derselb. Instruct. 1539 Bl. 621 b.